

LINZ, 27. APRIL 2020

SOLIDARITÄT UND SICHERHEIT IN DER COVID-19 KRISE

SILHOUETTE INTERNATIONAL FÄHRT PRODUKTION IN LINZ SCHRITTWEISE HOCH UND UNTERSTÜTZT GESUNDHEITSPERSONAL

Als global agierendes Familienunternehmen steht für Silhouette International die Gesundheit aller Mitarbeiter an oberster Stelle. Nach Aufkommen des Coronavirus (COVID-19) hat Silhouette International deshalb sofort Maßnahmen gesetzt, das Risiko einer Verbreitung zu reduzieren und alle Mitarbeiter zu schützen. Als Teil einer umfassenden Vorsichtsmaßnahmenstrategie wurden Mitte März alle relevanten Funktionen auf Homeoffice umgestellt und der Produktionsbetrieb in Linz wurde temporär eingestellt. Um unsere Kunden trotzdem so gut wie möglich zu servieren, war der Kundenservice, das Versandlager und die Glasfertigung - wenn auch mit reduzierter Besetzung - weiterhin in Betrieb.

Aufgrund der erfreulichen Entwicklung in Österreich ist es nun möglich, die Produktion in eingeschränktem Umfang und unter Einhaltung entsprechender Hygienemaßnahmen wieder schrittweise hochzufahren. Um unser Mitarbeiter zu schützen und soziale Kontakte im Unternehmen zu reduzieren, wird in der Produktion derzeit nur mit reduzierter Besetzung gearbeitet. Unser Fokus liegt vor allem darauf, die entsprechenden Hygienemaßnahmen zu gewährleisten, um die Gesundheit aller Mitarbeiter zu sichern. Alle Mitarbeiter beschränken ihre direkten Kontakte zu anderen Bereichen nur auf die nötigsten Abstimmungen, halten genügend Abstand und tragen einen Mund-Nasenschutz, sobald Sie ihren Arbeitsplatz verlassen.

Als global agierendes Unternehmen steht für Silhouette International jedoch nicht nur die Gesundheit der eigenen Mitarbeiter an oberster Stelle. Für das Familienunternehmen ist es eine Herzensangelegenheit auch das Gesundheitspersonal in dieser herausfordernden Zeit mit der dringend benötigten Schutzausrüstung zu versorgen. Der Premiumbrillenhersteller stellt dem Österreichischen Roten Kreuz deshalb eine Sachspende von 20.000 evil eye Brillen - die neue Sportbrillenmarke aus dem Hause Silhouette - zur Verfügung.

Die weiteren Entwicklungen zum Coronavirus werden von Silhouette International genauestens im Auge behalten und regelmäßig Handlungsempfehlungen erarbeitet.



Wir wissen nicht, wie sich die internationale Lage rund um das Coronavirus in den nächsten Monaten entwickelt, aber wir wissen eines: Silhouette International ist weiterhin als zuverlässiger Partner für Sie da - in dieser schwierigen Phase mehr denn je.

WEITERE INFORMATIONEN:

www.silhouette.com, www.silhouette.com/newsroom, www.facebook.com/silhouette/

Silhouette International

Mit Sitz in Linz, Österreich, beschäftigt die Silhouette International Schmied AG weltweit rund 1500 Mitarbeiter. Das Familienunternehmen ist mit 13 eigenen internationalen Vertriebsgesellschaften Marktführer bei randlosen Brillen, die Silhouette weltweit bekannt und erfolgreich gemacht haben. Der Exportanteil liegt bei 95 Prozent. Die Brillen sind in über 100 Ländern erhältlich. Seit 2017 ist das Unternehmen nachhaltiger Komplettanbieter für Fassungen und Gläser – made in Austria. Im Jahr 2018 wurden für die Marken Silhouette, neubau eyewear und adidas Sport eyewear rund 1,9 Millionen Brillen weltweit verkauft, davon 1 Million in Europa. Der Jahresumsatz 2018 lag bei 163 Millionen Euro.

Dr. Anja Strejcek, Head of PR and Communication, Silhouette International Schmied AG

A.Strejcek@silhouette.com, Telefon: +43-664-237-6934